

Amex Exploration durchteuft kupferreiche VMS-Mineralisierung: 1,93% Kupfer, 0,15% Zink, 0,28 g/t Gold und 14,0 g/t Silber

21.09.2021 | [IRW-Press](#)

MONTREAL, 21. September 2021 - [Amex Exploration Inc.](#) (Amex oder das Unternehmen) (TSX-V: AMX, FWB: MX0, OTCQX: AMXEF) freut sich, die Ergebnisse seines ersten Anschlussbohrlochs in der kupferreichen VMS-Zone QF (vulkanogene Massivsulfide) bekannt zu geben. Die QF-Zone tritt entlang des Normétal Mine Horizon auf, einer kilometerlangen Tuffsteineinheit, die die nahegelegene, ehemals aktive Mine Normétal beherbergt (siehe Abbildung 1). Wie am 9. August 2021 bekannt gegeben, lieferte das Entdeckungsbohrloch in der QF-Zone, PEX-21-076, 2,40 % Kupfer (Cu), 0,72 % Zink (Zn), 0,27 g/t Gold (Au) und 22,15 g/t Silber (Ag) auf 7,80 Metern (m). Die heutigen Ergebnisse von Bohrloch PEX-21-083, welches ungefähr 65 Meter tiefer reichte als das Entdeckungsloch, zeigen 1,93 % Cu, 0,15 % Zn, 0,28 g/t Au und 14,0 g/t Ag auf 8,0 m an, einschließlich eines hochgradigen Kerns mit 3,40 % Cu, 0,25 % Zn, 0,48 g/t Au und 24,31 g/t Ag auf 4,55 m. Dies bestätigt die Mächtigkeit und den Erzgehalt des Entdeckungsbohrlochs, wie in den Abbildungen 2, 3 und 4 sowie in Tabelle 1 dargestellt.

Dr. Jacques Trottier, seines Zeichens Executive Chairman von Amex, sagt dazu: Ich freue mich sehr, dass wir die Mächtigkeit und hohen Gehalte des Entdeckungsbohrlochs 65 Meter tiefer replizieren konnten. Dieses erfolgreiche Anschlussbohrloch bestätigt, dass diese Mineralisierung bedeutende Ausmaße haben könnte, und wir sehen den Ergebnissen dieser anschließenden Bohrphase mit Spannung entgegen. Wir haben seither zusätzliche Bohrlöcher niedergebracht, die auf die Erweiterungen dieser Mineralisierung in Streichrichtung und in die Tiefe abzielen. Dass die bis dato in den Bohrungen in der QF-Zone ermittelten Gehalten mit jenen der ehemaligen Mine Normétal (10,1 Millionen Tonnen) vergleichbar sind, ist besonders ermutigend. Auf Grundlage des bisherigen Erfolgs in dieser Zone plant Amex zusätzliche Bohrungen über 5.000 Meter, um diese kupferreiche Sulfidzone weiter zu erproben.

Im Jahr 2021 führte Amex ein kleines, auf die Normétal Mine Sequence ausgerichtetes Explorationsprogramm durch. Ein 4,5 km langer Abschnitt dieses Horizonts liegt innerhalb des Konzessionsgebiet Perron vor. Die QF-Zone ist eines von mehreren vergleichbaren Zielen, die entlang der Normétal Mine Sequence auf dem Projekt Perron auftreten.

Tabelle 1: Analyseergebnisse aus der QF-Zone in Perron

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Cu (%)	Zn (%)	Au (g/t)	Ag (g/t)	Zone
PEX-21-083	7,07	20,708	0,00	1,93	0,15	0,28	14,00	QF-Zone
	einschließlich			3,40	0,25	0,48	24,31	
*PEX-21-076	6,63	10,670	7,907	2,40	0,72	0,27	22,15	QF-Zone
	einschließlich			3,92	1,22	0,39	35,99	
	einschließlich			6,94	4,65	0,30	73,00	

Es werden Kernlängen angegeben; die wahren Mächtigkeiten sind derzeit nicht bekannt. *Die Ergebnisse von PEX-21-076 wurden bereits am 9. August 2021 veröffentlicht.

Abbildung 1: Geologische Karte des Vulkankomplexes Norméta; mit Lage des Konzessionsgebiets Perron

und der neuen VMS-Entdeckung (als QF-Zone bezeichnet). Modifiziert von Lafrance et al., 2000.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61567/Amex_PR21-09-21_DEPRcom.001.png

Abbildung 2: Geologische Aufstellung des VMS-Zielgebietes auf dem Konzessionsgebiet Perron in der Normétal Mine Sequence mit der QF-Zone. Hydrothermale Alterationsindizes, die während der erneuten Bearbeitung historischer Daten erstellt wurden, sind grafisch entlang von Bohrlöchern, zu denen die komplette Gesteinsanalyse vorliegt, dargestellt. CCPI (Chlorit-Carbonat-Pyrit-Index: Large et al, 2001) = $100 \cdot (\text{MgO} + \text{FeO}) / (\text{MgO} + \text{FeO} + \text{Na}_2\text{O} + \text{K}_2\text{O})$; AI (Alterationsindex: Ishikawa et al., 1976) = $100 \cdot (\text{K}_2\text{O} + \text{MgO}) / (\text{MgO} + \text{FeO} + \text{Na}_2\text{O} + \text{K}_2\text{O})$. Geologische Karte von Sigéom modifiziert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61567/Amex_PR21-09-21_DEPRcom.002.png

Abbildungen 3A und 3B: Längsschnitt der QF-Zone. A) Alle Bohrlochabschnitte mit Schwerpunkt auf Gehalten und Mineralisierungstyp. B) Alle Bohrlochabschnitte mit Schwerpunkt auf elektromagnetischen Anomalien des Bohrlochs (BHEM). Abkürzungen: MS - Massive Sulfide; SMS - Semi-massive Sulfide; Po - Pyrrhotin; Py - Pyrit; VTEM - Versatile Time Domain Electromagnetic.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61567/Amex_PR21-09-21_DEPRcom.003.png

Abbildung 4B: Fotos der kupferreichen Linse massiver bis versprengter Sulfide, die in Bohrloch PEX-21-083 durchteuft wurde. Abkürzung: Cp - Chalkopyrit; MS - Massive Sulfide; Sp - Sphalerit; Po - Pyrrhotin; Py - Pyrit.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61567/Amex_PR21-09-21_DEPRcom.004.jpeg

Qualifizierter Sachverständiger

Maxime Bouchard, P.Geo., M.Sc.A. (OGQ 1752), und Jérôme Augustin, P.Geo., Ph.D. (OGQ 2134), beide unabhängige qualifizierte Sachverständige (Qualified Persons) gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, haben die in dieser Pressemitteilung angegebenen geologischen Informationen geprüft und genehmigt. Die Bohrkampagne und das Qualitätskontrollprogramm wurden von Maxime Bouchard und Jérôme Augustin geplant und beaufsichtigt. Die Kernprotokollierung und die Probenahme wurden von Laurentia Exploration durchgeführt. Das Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprotokoll umfasst die Hinzugabe einer Leer-, einer Standard- und einer Duplikatprobe alle 10 Proben sowie die regelmäßige Hinzugabe von Leer-, Duplikat- und Standardproben, die von ALS Canada Ltd. während des Analyseprozesses akkreditiert wurden. Zusätzlich wurde das Gewicht der Probe vor Versendung aufgezeichnet, um die Identität der Probe zu identifizieren. Goldgehalte werden durch Brandprobe mit Atomabsorptions-Abschluss analysiert. Zink-, Kupfer- und Silbergehalte werden durch Aufschluss aus vier Säuren als Teil einer Atomemissionsspektroskopie mit induktiv gekoppeltem Plasma, ICP-AES, ME-ICP61, analysiert. Zinkgehalte von mehr als 1 %, Kupfergehalte von mehr als 1 % und Silbergehalte von mehr als 100 g/t werden durch Aufschluss aus vier Säuren, ICP-AES, OG62, analysiert. Der qualifizierte Sachverständige führte nicht genügend Arbeiten durch, um die historische Information zum Konzessionsgebiet, insbesondere im Hinblick auf historische Bohrergebnisse, zu verifizieren. Die qualifizierten Sachverständigen glauben jedoch, dass die Bohr- und Analyseergebnisse entsprechend standardmäßigen Industriemethoden gewonnen wurden. Die Informationen geben einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Konzessionsgebiets, repräsentieren jedoch nicht die erwarteten Ergebnisse.

Über Amex

[Amex Exploration Inc.](#) ist ein Junior-Bergbau- und Explorationsunternehmen, dessen Hauptziel darin besteht, realisierbare Goldprojekte in der bergbaufreundlichen Rechtsprechung Quebec zu erwerben, zu erkunden und zu erschließen. Das Hauptaugenmerk von Amex ist auf das zu 100 Prozent unternehmenseigene Goldprojekt Perron gerichtet, das 110 Kilometer nördlich von Rouyn Noranda (Quebec) liegt und aus 117 aneinandergrenzenden Schürfrechten mit einer Größe von 4.518 Hektar besteht. Bei Perron wurden eine Reihe bedeutender Goldentdeckungen gemacht, darunter die Eastern Gold Zone, die Gratién Gold Zone, die Grey Cat Zone und die Central Polymetallic Zone. In jeder dieser Zonen wurde eine hochgradige Goldmineralisierung ermittelt. Ein bedeutender Teil des Projekts ist weiterhin nur unzureichend erkundet. Zusätzlich zum Projekt Perron hält das Unternehmen ein Portfolio mit drei anderen Gold- und Basismetallkonzessionsgebieten in der Region Abitibi in Quebec und anderenorts in dieser kanadischen Provinz.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie über:

Victor Cantore, President & Chief Executive Officer
Amex Exploration: 514-866-8209

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen annimmt, erwartet oder ausgeht, dass sie in Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf das geplante Explorationsprogramm in der HGZ und der Denise Zone, die erwarteten positiven Explorationsergebnisse, die Erweiterung der mineralisierten Zonen, den Zeitpunkt der Explorationsergebnisse, die Fähigkeit des Unternehmens, das Explorationsprogramm fortzusetzen, die Verfügbarkeit der erforderlichen Gelder für die Fortsetzung der Explorationen sowie auf die potenzielle Mineralisierung oder die potenziellen Mineralressourcen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen können im Allgemeinen anhand der Verwendung von Begriffen wie werden, sollte, weiterhin, erwarten, schätzen, glauben, beabsichtigen, erwerben, planen oder prognostizieren oder der verneinten Form oder anderen Variationen dieser Begriffe oder einer vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, von denen das Unternehmen viele nicht beeinflussen oder vorhersehen kann und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden, beinhalten unter anderem, dass erwartete, geschätzte oder geplante Explorationsausgaben nicht getätigt werden; dass geschätzte Mineralressourcen nicht verzeichnet werden; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorationsergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage, Veränderungen auf den globalen Goldmärkten; die Verfügbarkeit ausreichender Arbeitskräfte und Equipment; Änderung von Gesetzen und Genehmigungsanforderungen; unerwartete Änderungen der Witterungsbedingungen; Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche, Umweltrisiken sowie die im Lagebericht (Managements Discussion and Analysis) des Unternehmens identifizierten Risiken. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten Realität werden oder sollten sich Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als inkorrekt herausstellen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den beschriebenen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigsten Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die zu einer erheblichen Abweichung der Ergebnisse führen könnten, zu identifizieren, könnte es auch andere Gründe geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79217--Amex-Exploration-durchteuft-kupferreiche-VMS-Mineralisierung--193Prozent-Kupfer-015Prozent-Zink-028-g-t-Gold>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).